

SKresin 3220 / SKresin 3221 / SKresin 3210

Glasklares Epoxidharz mit Epohard 3200 in der praktischen Beutelabfüllung

SKresin 3220 und **SKresin 3221** sind klar, klebefrei und glänzend in der Aushärtung. Unser **SKresin 3221** hat eine verbesserte UV-Stabilität und ist ebenso wie das **SKresin 3220** für kleinere und mittelgroße Gießanwendungen geeignet. Sie können auch für Versiegelungsarbeiten eingesetzt werden. Die Harze sind sehr gut fließfähig, wodurch auch eventuelle Luftblasen leicht aufsteigen. Unser **SKresin 3210** hingegen ist etwas dickflüssiger, wodurch es sich auch sehr gut zum Überziehen von Kunstobjekten eignet.

Ihre Lieferung besteht aus:

- 1 VPE SKresin 3221, SKresin 3220, SKresin 3210 mit Epohard 3200 in der praktischen Beutelabfüllung

Anwendungen:

- Die Epoxid-Harzlösung können Sie laminieren, streichen, gießen oder rollen
- Lasurarbeiten können Sie mit unserer Karoseriespachtel aufziehen
- Hochwertige digital Fotodrucke, können direkt beschichtet werden (Direktdrucke in der Anwendung vorab prüfen!)
- Dekorative Kunstharzeinbettungen, Schmuckherstellung
- Versiegelung von Holz und Rissfüllung je nach Volumen bis max. 2- 3 cm

Sie benötigen: **Alle Artikel sind in unserem Onlineshop erhältlich!**

- Sie benötigen kein zusätzliches Zubehör zur Verarbeitung

Verarbeitung: **Alle Komponenten bei mindestens 20° C vorlagern!**

- Entfernen Sie die schwarze Kunststoffklammer und die innenliegende Schaumstoffrolle
- Legen Sie die Beutel auseinandergeklappt auf eine feste Unterlage
- Streichen Sie mit dem runden Ende der schwarzen Kunststoffklammer den Inhalt von einem Beutel in den anderen - wiederholen Sie den Vorgang 5-mal
- Rollen Sie den leeren Beutel von oben nach unten auf und fixieren Sie die Rolle mit der schwarzen Kunststoffklammer
- Schneiden Sie beim vollen Beutel eine kleine Ecke ab.
- Der Mischvorgang kann hier als Video angesehen werden:
<https://www.youtube.com/watch?v=-afYIIN01WA>
- Sie können nun direkt aus dem Beutel vergießen, oder den Inhalt in einem kleinen Anrührbecher geben und Farben und/oder Pigmente aus unserem Shop individuell einfärben. Verwenden Sie max. 5- 10 % der Farbpaste auf die Harzkomponente gesehen.
- Verwenden Sie bei den Systemharzen **keine** weiteren Additive wie Entlüfter. Die Eigenschaften können sich verändern - jedoch meist negativ- und es kann zur Trübung kommen!
- Es ist für Polymeranwendungen geeignet, die maximale Schichthöhe hängt vom Volumen ab. Bei kleinen Volumen um die 300 ml, sind Schichthöhen von bis zu 6 cm möglich. Große Mischansätze und dicke Schichten härten schneller aus und werden heißer. Es können Siedblasen und Spannungsrisse entstehen.

Verarbeitungsdaten: (100 g bei 20°C)	SKresin 3221 mit Epohard 3200	SKresin 3220 mit Epohard 3200	SKresin 3210 mit Epohard 3200
Mischungsverhältnis (Gewichtsanteile)	100 Teile Harz / 60 Teile Härter	100 Teile Harz / 55 Teile Härter	100 Teile Harz / 55 Teile Härter
Verarbeitungszeit / Topfzeit bei 20°C	30 Minuten	30 Minuten	30 Minuten
Klebefrei bei 20°C	8-12 Stunden; Belastbar nach 24 Stunden	8 – 12 Stunden; Belastbar nach 24 Stunden	8 – 12 Stunden; Belastbar nach 24 Stunden
Endfestigkeit bei 20°C	nach 7 Tagen	nach 7 Tagen	nach 7 Tagen
Verarbeitungstemperatur	18° C - 25° C	18°C – 25°C	18°C – 25°C

Trockenzeit:

Die Angaben für die Aushärtung, gelten bei 20° C und max. 60 % relativer Luftfeuchtigkeit. Während der Aushärtung, und vor allem in den ersten 24 Stunden, darf das Material nicht der Feuchtigkeit oder

Kälte ausgesetzt werden. Vermeiden Sie auch in den ersten 7 Tagen bis zur Endfestigkeit Feuchtigkeit oder kalte Temperaturen. Hier können Oberflächenstörungen und Haftverminderungen, sowie optische Störungen (z.B. weiße Flecken) auftreten.

Arbeitsmittelreinigung:

Sie können mit Aceton, entsprechenden Reinigern (z.B.: Waschbenzin), oder auch unserem lösemittelfreien SKCleaner 6110 noch flüssige Harzreste, gut vom Werkzeug lösen. Führen Sie die Reinigungsarbeiten bitte in gut belüfteten Arbeitsräumen durch. Beachten Sie bitte, die Sicherheitshinweise des jeweiligen Reinigungsmittels. Die Arbeitsgeräte sollten nach der Reinigung gut auslüften, um Verunreinigungen neuer Harzansätze zu vermeiden. Ausgehärtetes Harz ist nur mechanisch, etwa durch abschleifen, zu entfernen.

Lagerung:

Bitte lagern Sie das Material getrennt von Lebens- und Futtermitteln, sowie unzugänglich für Kinder. Kühl und trocken, außerdem dicht verschlossen, dunkel, vor Sonnenlicht und Hitzeeinstrahlung geschützt. Lagertemperatur: 5 ° C bis max. 25 °C. Kristalline Harzkomponente entsteht bei kalten Temperaturen und kann durch erwärmen wieder verflüssigt werden. Unter richtigen Lagerbedingungen kann das Produkt 6 bis 9 Monate im Originalgebinde gelagert werden.

Sicherheitshinweis:



Nicht ESSEN, TRINKEN, RAUCHEN oder SCHNUPFEN.
Tragen Sie bitte beim Verarbeiten Schutzausrüstung
Beachten Sie bitte die Hinweise auf dem Etikett und fordern Sie
unsere Sicherheitsdatenblätter bei weiteren Fragen an.
Unsere Sicherheitsabteilung steht Ihnen bei Fragen gerne zur
Verfügung.

Allgemeine Hinweise zur Ersten Hilfe:

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen, warmhalten und liegend ruhen lassen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Berührung mit den Augen, sofort bei geöffneter Lidspalte, 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen. Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen. **Kein Erbrechen herbeiführen.**

Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid (CO₂), Löschpulver oder Sprühwasser, Schaum

Ungeeignet Löschmittel: Wasservollstrahl

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Nähere Informationen zur Sicherheit für Transport, Lagerung und den Umgang, sowie die Entsorgung und Ökologie, können Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt und der Broschüre „Epoxidharze in der Bauwirtschaft und Umwelt“ der Deutschen Bauchemie e.V. (neueste Ausgabe) entnehmen.

Den Downloadpfad zu unseren Sicherheitsdatenblättern finden Sie unter www.skhock.de.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne und jederzeit zur Verfügung.

Notfallauskunft: Abteilung Produktsicherheit Tel.: 09921 971531-91 und per E-Mail: post@skhock.de

Notfallauskunft 24h/7d => Giftnotruf München Tel.: 089 19240